

































STICHTABELLE – NUTZSTICHE

Stich	Stich-Nr.		Stichbezeichnung	Nähfuß	Verwendung
	670	650			
	1	1	Geradstich, mittlere Nadelposition	A/B	Für alle Näharten. Sie haben 29 verschiedene Nadelpositionen zur Auswahl.
	2	2	Stretch-Stich, linke Nadelposition	A/B	Für Trikot und andere elastische Stoffe.
	3	3	Verstärkter Geradstich, mittlere Nadelposition	A/B	Für besonders beanspruchte Nähte. Elastischer Dreifachstich für verstärkte Nähte. Zum Verstärken und Absteppen von Sport- und Arbeitsbekleidung. Zum Absteppen eine größere Stichlänge wählen.
	4	–	Geradstich mit FIX	A/B	Vorwärts- und Rückwärtsnähen an Anfang und Ende.
	5	4	Zickzack	A/B	Für Applikationen, Spitzenkanten, Annähen von Bändern etc. Bei größerer Stichbreite wird der Stich zu beiden Seiten hin gleich viel breiter.
	6	5	Dreifacher Zickzack-Stich	A/B	Zum Stopfen, Aufnähen von Flickern und Befestigen von Gummibändern. Für dünne und mitteldicke Stoffe.
	7	6	Zweifacher Zickzackstich	A/B	Zum Zusammennähen von zwei Stoffen mit versäuberter Kante und für Kräuseleffekte.
	8	7	Verstärkter Zickzackstich	B	Zum Zusammennähen von Stoffkanten oder Überlappungen von Leder. Für Zierstiche.
	9	8	Hefstich	A/B	Fügt zwei Stoffstücke mit langen Stichen zusammen (Fadenspannung entsprechend den Empfehlungen auf dem GraphicDisplay reduzieren (650)).
	10	–	Gerader Hefstich	A	Bei gemeinsamer Verwendung mit dem Fußanlasser zum Aneinanderheften von Stofflagen. Versenken Sie den Transporteur. Nähen Sie einen Stich, heben Sie den Nähfuß an und verschieben Sie den Stoff. Senken Sie den Nähfuß ab und machen Sie den nächsten Stich. Fahren Sie so fort, bis Sie fertig geheftet haben.
	11	9	Offener Overlock-Stich	J	Nähen und versäubern Sie in einem Arbeitsschritt oder schneiden Sie die Kante später zurück. Für unelastische und dünne elastische Stoffe.
	12	10	Dehnbare Naht, offener Overlock-Stich	B	Nähen und versäubern Sie in einem Arbeitsschritt oder schneiden Sie die Kante später zurück. Für normale und normale/dicke elastische Stoffe.
	13	11	Doppelter geschlossener Overlock-Stich	B	Nähen und versäubern Sie in einem Arbeitsschritt oder schneiden Sie die Kante später zurück. Für dicke elastische oder schwere unelastische Stoffe.
	14	12	Overlock-Stich	B	Nähen und versäubern Sie in einem Arbeitsschritt oder schneiden Sie die Kante später zurück. Für normale elastische Stoffe.
	15	13	Elastischer Sichtsaumstich	B	Für überlappende Trikotnähte. Sichtsaumstich für schmale Gummibänder.
	16	14	Elastikstich oder Smokeffekte	A/B	Über zwei Gummifaden-Reihen nähen, um Stoff zu kräuseln.
	17	15	Flatlock-Stich	B	Für dekorative Säume und überlappende Nähte, Gürtel und Bänder. Für normale/dicke elastische Stoffe.
	18	16	Elastischer Blindsaumstich	D	Blindsäume bei normalen und dicken elastischen Stoffen.
	19	17	Unelastischer Blindsaum	D	Blindsäume bei mittleren und schweren unelastischen Stoffen.

Stich	Stich-Nr.		Stichbezeichnung	Nähfuß	Verwendung
	670	650			
	20	18	Fagottstich	A/B	Zum Zusammennähen von zwei Stoffen mit versäuberter Kante und für Kräuseleffekte.
	21	–	Stopfstich (seitwärts)	A	Zum Stopfen kleiner Risse.
	22	19	Stopfstich (vorwärts und rückwärts)	A/B	Zum Stopfen und Flickern kleiner Löcher in Arbeitskleidung, Jeans, Tischtüchern etc. Nähen Sie über das Loch hinweg, zum Weiterstopfen „Rückwärtsnähen“ betätigen. Automatische Stoppfunktion.
	23	20	Riegelstich (manuell)	A/B	Zum Verstärken von Taschen, Hemdleisten, Gürtelschlaufen und dem unteren Teil von Reißverschlüssen.
	24	–	Gürtelschlaufenstich	A	Zum Sichern von Gürtelschlaufen.
	25	21	Riegelknopfloch	Knopfloch-Sensorfuß/C	Standardknopfloch für die meisten Stoffstärken.
	26	22	Rundknopfloch	Knopfloch-Sensorfuß/C	Für Blusen und Kinderkleidung.
	27	23	Mittelstark verstärktes Knopfloch	C	Für mittelschwere und schwere Stoffe.
	28	24	Nostalgieknopfloch	Knopfloch-Sensorfuß/C	Für in feinen und empfindlichen Stoffen genähte Knopflöcher, die wie von Hand gearbeitet aussehen. <i>Tipp: Bei Knopflöchern in Jeans Knopfloch länger und breiter nähen. Dickeres Nähgarn verwenden.</i>
	29	25	Augenknopfloch	Knopfloch-Sensorfuß/C	Für geschneiderte Jacken, Mäntel etc.
	30	26	Knopflöcher für starke Beanspruchung	Knopfloch-Sensorfuß/C	Mit verstärkten Riegeln.
	31	27	Geradstich-Knopfloch für Leder	A/B	Für Leder und Wildleder.
	32	28	Öse	B	Für Gürtel, Spitze usw.
	33	29	Automatisches Knopfnähen	Kein Nähfuß	Zum Annähen von Knöpfen. Die Anzahl der Stiche wird auf dem GraphicDisplay/ Tastbildschirm eingegeben.
	34	30	Satinstich, schmal	B	Für Applikationen, Spitze und Bänder. Für dünne und mitteldicke Stoffe.
	35	31	Satinstich, normal	B	Für Applikationen, Spitze und Bänder. Für dünne und mitteldicke Stoffe.
	36	32	Satinstich, breit	B	Für Applikationen, Spitze und Bänder. Für dicke Stoffe.

STICHÜBERSICHT

670



650



SCHRIFTARTEN

Blockschrift (670/650)

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
 abcdefghijklmnopq
 1234567890 Æ æ Ø ø à

RSTUÜVWXYZ Å Ä Ö - , _
 r s t u ü v w x y z å ä ö @ . , _
 á ç è é ê í ó ù ú Ñ ñ ß & ? ! ' . _

Brush Line (670)

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
 abcdefghijklmnopq
 1234567890 Æ æ Ø ø à

RSTUÜVWXYZ Å Ä Ö - , _
 r s t u ü v w x y z å ä ö @ . , _
 á ç è é ê í ó ù ú Ñ ñ ß & ? ! ' . _

Kyrillisch und Hiragana (670/650)

Russische und japanische Schriftarten. Schriftarten siehe GraphicDisplay/Tastbildschirm.